

# Arbeiten, wo andere Urlaub machen

Das Sozialzentrum Husum und Umland mit Jobcenter bietet alljährlich zum **1. Oktober** oder auch früher z.B. ab August eine

## Praktikumsstelle

an. Das Berufspraktikum dient als Berufspraktisches (Anerkennungs-) Jahr nach dem Studium und wird nach TVPöD mit etwa 1.700 Euro brutto im Monat vergütet.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, das gesamte Verwaltungshandeln im Sozialzentrum bezüglich SGB II, SGB XII und verwandter Rechtsgebiete kennenzulernen.



Husum liegt an der Westküste Schleswig-Holsteins und ist das Mittelzentrum der Region Nordfriesland. Etwa 23.500 Menschen leben in der Kreisstadt.

Das Sozialzentrum Husum und Umland mit Jobcenter befindet sich im Rathaus direkt am Binnenhafen. Die Innenstadt ist nur ein paar wenige Schritte entfernt.

Husum ist ein idealer Arbeits- als auch Urlaubsort mit dem einzigartigen Weltnaturerbe Wattenmeer direkt vor der Tür. Die Stadt Theodor

Storms hat einen idyllischen Hafen mit Krabbenkuttern, geschichtsträchtige Bauten, Kultur und Natur, steife Brisen und salzige Luft zu bieten.

Wir freuen uns auf Sie. Weitere Informationen zur Praktikumsstelle unter [www.husum.de](http://www.husum.de).

Für Rückfragen steht Ihnen **Jürgen Laage**, Tel.: 04841-666-562 oder per Mail an [Juergen.Laage@husum.de](mailto:Juergen.Laage@husum.de) gerne zur Verfügung.

Stadt Husum · Der Bürgermeister · Hauptamt, Zingel 10, 25813 Husum

■ **Meine Ausbildung.**

■ **Meine Zukunft.**

■ **Meine Stadt.**



## STADT HUSUM



**Sozialzentren  
für Nordfriesland**

**jobcenter** Grundsicherung • Wohngeld • Jugendhilfe • Seniorenhilfe • Schuldnerberatung



- Meine Ausbildung.
- Meine Zukunft.
- Meine Stadt.



Das **Sozialzentrum Husum und Umland mit Jobcenter** bietet alljährlich zum **1. Oktober** (auch ab August möglich) eine

## Praktikumsstelle

an. Das Berufspraktikum dient als Berufspraktisches (Anerkennungs-) Jahr nach dem Studium und wird nach TVPöD mit etwa 1.700 Euro brutto im Monat vergütet.

Das Praktikum bietet Erfahrungen fürs Berufsleben sowie Aneignung von Kompetenzen, um sich entsprechend zu qualifizieren.

### Darum gehts:

Im Sozialzentrum Husum und Umland mit Jobcenter können Menschen unter anderem Leistungen (ALG II) nach dem SGB II beantragen und erhalten dabei vom **Fallmanagement** nach dem Prinzip des Forderns und Förderns Unterstützung.

Das Team steht auch bei der Suche nach Arbeit, Praktika sowie Qualifizierungsmaßnahmen zur Seite und ist außerdem behilflich bei allem, was der Kundschaft des Sozialzentrums auf ihrem zukünftigen Weg in die Arbeitswelt bevorsteht. Das Sozialzentrum übernimmt die Aufgaben eines Jobcenters in kommunaler Trägerschaft.

Die **Obdachlosen-Arbeit** ist ein weiteres Aufgabengebiet. Dabei geht es vor allem darum, sich um durchreisende Obdachlose zu kümmern. Manchmal benötigen sie eine Unterkunft, Geld und/oder einen kurzfristigen Ein-Euro-Job. Auf der anderen Seite geht es um die Vermeidung von Obdachlosigkeit. Bekommen Menschen, die im Kreis Nordfriesland wohnen, eine fristlose Kündigung ihrer Wohnung oder eine Räumungsklage, so muss versucht werden, ihnen umgehend zu helfen.

Das übernimmt dann der **Außendienst/Soziale Dienst**, in dem Praktikant\*innen des Sozialzentrums ebenfalls tätig sind. Manchmal sind sie dafür auch auf dem Fahrrad unterwegs, um Menschen mit Problemen zu Hause aufzusuchen, die aus verschiedenen Gründen nicht ins Sozialzentrum kommen können. Bei anderen geht es um die Wohn- und Lebenssituation, um Obdachlosigkeit und Wohnungsverlust bei Mietrückständen und -schwierigkeiten. Der Außendienst/Soziale Dienst versucht, diese Situationen durch Gespräche mit Betroffenen von vorne herein zu vermeiden und darüber hinaus zu ermitteln, was ihnen an Sozialleistungen zusteht.

**Die von uns angebotene Praktikumsstelle ist seit vielen Jahren beim Diplom-Sozialpädagogen Jürgen Laage eingerichtet. Er steht bei Rückfragen und für weitere Informationen gerne zur Verfügung.**

**Kontakt:** Jürgen Laage, Telefon 04841-666-562 oder per Mail über Juergen.Laage@husum.de (nur PDF-Dokumente) oder j.laage@sz-husum.de (auch andere Dokument-Formate).

**Unsere Adresse für Ihre Bewerbungen:** Stadt Husum, Der Bürgermeister, Hauptamt, Zingel 10, 25813 Husum.

### **Wir haben Ihnen einiges zu bieten:**

- Gute Bezahlung nach Tarif
- Umfangreicher Erfahrungsgewinn im sozialen Bereich
- Arbeit im Bereich ALG II Fallmanagement
- Arbeit im Bereich Vermeidung von Obdachlosigkeit und mit Obdachlosen
- Arbeit im Bereich Hausbesuche/Außendienst/Sozialer Dienst
- Einblicke in die Arbeit mit den Sozialgesetzbüchern (SGB II+III+SGB XII)
- Erfahrungen im Bereich Verwaltung
- Arbeiten an der Nordsee, direkt an Husums Hafen
- Freundliche und fachkundige Kolleg\*innen
- Einen sehr flexiblen, humorvollen und erfahrenden Anleiter



**Sozialzentren  
für Nordfriesland**

**jobcenter** Grundsicherung • Wohngeld • Jugendhilfe • Seniorenhilfe • Schuldnerberatung

**Erfahrungsbericht:**  
**Staatliche Anerkennung als SozialpädagogIn**  
**im Husumer Sozialzentrum**

Wenn du auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Stelle für dein Anerkennungsjahr bist – dann bist du im Husumer Sozialzentrum genau richtig. Während deines Anerkennungsjahres hast du die Möglichkeit, in vielen verschiedenen Bereichen Einblicke zu erhalten: Hausbesuche für das SGB XII, Arbeit mit wohnungslosen Menschen und im SGB II die Vermittlung in Qualifikationen und Zusatzjobs sind nur einige der Bereiche.

Mit Rat und Tat steht dir dabei als Anleiter Jürgen Laage zur Seite, der allen Menschen mit einer großen Portion Wertschätzung gegenüber tritt. Durch seine jahrelange Erfahrung und seine sehr gute Vernetzung in Husum konnte schon so manche Krisensituation überwunden werden. Neben Jürgen Laage gibt es natürlich noch weitere KollegInnen, die ihr Wissen und ihre Erfahrung gerne mit BerufsanfängerInnen teilen.

Zusätzlich zu allen Aufgaben der klassischen Sozialverwaltung hat die Stelle durch die nachmittäglichen Hausbesuche besonders viel Abwechslung zu bieten. Dabei geht es meist mit dem Fahrrad quer durch Husum.

Mein Anerkennungsjahr in Husum schließe ich Ende September ab – zum 01.10.17 und in Folgejahren ist die Stelle neu zu besetzen. Bei weiteren Fragen zur Staatlichen Anerkennung im Husumer Sozialzentrum könnt ihr mich gerne kontaktieren.

Liebe Grüße von der Nordsee

Mareike Delfs

- Sozialpädagogin in Staatlicher Anerkennung -

04841-666-579

**Anerkennungsstelle für Sozialpädagogik**  
**Sozialzentrum der Stadt Husum – Sozialer Außendienst**

Husum ach, die Insel in der Nordsee. Das zumindest war die erste Reaktion auf meinen Entschluss, nach Husum zu gehen. –

Nein, Husum ist keine Insel, sondern eine wunderschöne Stadt in Nordfriesland.

Mein Praktikum neigt sich mittlerweile dem Ende zu und nun möchte ich Euch eine der schönsten Praktikantenstellen ans Herz legen.

Als erstes lernst Du den Aufgabenbereich der Sachbearbeitung kennen. Hört sich erst mal äußerst langweilig an, ist aber sehr spannend. Hier kannst Du Dein Rechtswissen praktisch anwenden. Ist der Rechtsbereich nicht so Deine Stärke?? Super, hier lernst Du, wie viel Spaß die Praxis bringt.

Der zweite Bereich befasst sich mit alleinstehenden wohnungslosen Menschen. Neben der finanziellen und rechtlichen Hilfestellung bietest Du weitere Integrationshilfen an. Du bist unterstützend bei der Wohnungssuche tätig und stehst im engen Kontakt mit anderen Einrichtungsträgern. Hier lernst Du sehr interessante Lebensgeschichten und individuelle Persönlichkeiten kennen.

Ein weiteres Aufgabenfeld nehmen die Hausbesuche ein. Hier bist Du meist die erste Person, der sich Menschen in Krisensituationen anvertrauen. Ein breites Spektrum an Handlungsstrategien wird hier von Dir gefordert.

Je nach Interessenlage hast Du die Möglichkeit, einen oder mehrere der Bereiche zu intensivieren. Du hast relativ viel Freiraum, den Schwerpunkt Deines Berufspraktikums selbst zu setzen.

Aber, jedes Berufspraktikum steht und fällt mit den hier vorhandenen netten Kollegen. Jürgen Laage ist supernett und ein äußerst geduldiger Nordfriese, der Dir mit viel Humor und einem enormen Fachwissen als Anleiter zur Seite steht.

Und noch etwas.... Schleswig-Holstein und insbesondere die Nordfriesen sind äußerst eigen. Sie haben das Arbeitslosengeld II bei den Kommunen/Sozialzentren angesiedelt. Und hier werden manchmal auch frische Sozialpädagogen/Fallmanager gesucht!!!

gez. Susanne Jagieniak

# **Erfahrungsbericht zur Berufspraktikantenstelle**

## **im Sozialzentrum der Stadt Husum**

Wer mit den Gesetzen in der Verwaltung schon immer auf Kriegsfuß stand und endlich wissen will, wie der Hase wirklich läuft, ist in Husum gut aufgehoben.

Praktische Bearbeitung von Fällen mit den dazu gehörenden Gesprächen und Hausbesuchen machen einen Großteil der Arbeit aus. Aufgelockert wird die Arbeit des Sozialen Dienstes, nämlich im Kontakt mit anderen sozialen Einrichtungen in Husum.

Die Arbeit ist sehr vielseitig und jeder kann neben der Verwaltungsarbeit seinen Neigungen nachgehen und nach Absprachen Schwerpunkte setzen. Eigenverantwortliches Arbeiten wird gewünscht und gefördert.

Auch im Hinblick auf die Kollegen, und natürlich die Nordsee, eine zu empfehlende Stelle, wo ich mit viel Spaß viel gelernt habe.

gez. Katrin Samulowitz